

PROGRAMM

10:00 Uhr bis 10:10 Uhr

Begrüßung

Dr. Mariagrazia Bianchi Schaeffer, Frankfurt/M.

Vorstandsvorsitzende IGA Heidelberg

10:10 Uhr bis 11:30 Uhr

Sitzung 1

Einführung in die Thematik

11:45 Uhr bis 13:15 Uhr

Sitzung 2

Theorie - Praxis - Umsetzung

13:15 Uhr bis 14:30 Uhr

Mittagspause

14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Sitzung 3

Theorie - Praxis - Umsetzung

16:16 Uhr bis 17:45 Uhr

Sitzung 4

Abschießende Reflexion

Informationen und Anmeldung:

Sekretariat Institut für

Gruppenanalyse Heidelberg e.V.

Märzgasse 5, D-69117 Heidelberg

Telefon +49 (0) 62 21/16 26 89

Bürozeiten:

Dienstag und Donnerstag

9:00-13:00 Uhr und 15:00-17:00 Uhr

info@gruppenanalyse-heidelberg.de

www.gruppenanalyse-heidelberg.de

Anmeldung:

Teilnehmer*innenzahl begrenzt,

Anmeldung bitte möglichst frühzeitig per Mail,

spätestens bis zum 15.07.2019

Kostenfreie Abmeldung bis zum 01.09.2019

Teilnahmegebühr:

85 € inkl. Kaffee/Tee u. Gebäck

in der Kaffeepause

70 € für Mitglieder des IGA HD,

Weiterbildungsteilnehmer*innen,

Studierende mit Nachweis

Einzahlung bitte zeitgleich mit Ihrer Anmeldung

auf das Konto des Instituts für Gruppenanalyse

Heidelberg e. V.

Postbank Karlsruhe

IBAN: DE92 6601 0075 0203 5947 54

Stichwort „Thementag“



Institut für Gruppenanalyse
Heidelberg e.V.

Gesellschaftlicher Wandel im Spiegel sozialer Institutionen

**Menschlichkeit
bewahren - wie geht das?**

Thementag
für Pädagog*innen

Samstag

19. Oktober 2019

Heidelberg

Gesellschaftlicher Wandel im Spiegel sozialer Institutionen - Menschlichkeit bewahren - wie geht das?

Zielgruppe:

Pädagog*innen
Erzieher*innen
Sozialpädagog*innen
Sozialarbeiter*innen
Lehrer*innen
Leitungskräfte

Unsere Gesellschaft ist momentan gekennzeichnet von der Debatte um Integration, Zugehörigkeit, Verschiedenartigkeit, Abgrenzung und Ausgrenzung. In der Auseinandersetzung mit dieser Thematik werden erhebliche Unterschiede spürbar und sichtbar. Der Umgang mit diesen Unterschieden löst z.T. heftige Emotionen aus, beeinflusst unser berufliches und privates Miteinander und hat Konflikte im Gepäck.

Unsere Intention ist es, den Einfluss des gesellschaftlichen Wandels im Spiegel sozialer Institutionen zu erforschen und unser berufliches Handeln im Kontext Ihrer Institution zu reflektieren. Wir laden Sie ein, sich gemeinsam in die kulturelle Vielfalt einzuschwingen und mit uns zwischen den Welten, zwischen dem Fremden und dem Vertrauten zu pendeln.

Nach einer Einführung in das Thema steht ausreichend Zeit für einen Austausch Ihrer beruflichen Erfahrungen zur Verfügung: Welche Spiegelungen zeigen sich uns, wie sehen die Schnittstellen der Zusammenwirkungsprozesse zwischen Gesellschaft, Institution, Individuum aus? Wie gelingt es, zwischen Sachzwängen und ethischen Prinzipien im Denken, in der Sprache, im pädagogischen Handeln den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen und Menschlichkeit zu bewahren?

Ziel der Kasuistik ist es, mit der gruppenanalytischen Brille die Tiefendimension dieser komplexen Soziodynamik im Kontext unserer beruflichen Arbeit nachvollziehen zu können, unsere Wahrnehmung für diese eher verborgenen Prozesse zu schärfen und fördernde Interventionsmöglichkeiten zu kreieren.

Zum Abschluss des Tages reflektieren wir unseren gemeinsamen Gruppenprozess.

Leitung

Heike Düwel, Braunschweig
Diplom-Supervisorin DGSv
Gruppenanalytische Supervisorin
und Organisationsberaterin (D3G)
Gruppenlehranalytikerin (IGA HD / D3G)

Dr. Angela Schmidt-Bernhardt, Marburg
Lehrerin (pensioniert)
Gruppenlehranalytikerin (IGA HD / D3G)
aktiv in der Beratung und Supervision

Veranstaltungsort:

Institut für Gruppenanalyse Heidelberg e. V.
Märzgasse 5, D-69117 Heidelberg

Anreise:

mit der Bahn: Vom Hauptbahnhof bis zur Haltestelle Bismarckplatz fahren die Busse 32, 33, 34 und die Straßenbahn 5 - vom Bismarckplatz läuft man über die Hauptstraße ca. 200 m bis zur Märzgasse.

mit dem Auto: Parkplätze in der Altstadt sind absolute Mangelware, deshalb empfiehlt sich in jedem Fall ein Parkhaus.